



EUDRAGIT: Eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft

EUDRAGIT: Eine Erfolgsgeschichte mit Zukunft

60 Jahre alt und täglich jünger - so präsentierte Evonik seine Marke EUDRAGIT auf der CPhI in Paris. "Mit der Erfahrung und dem Marktverständnis, die wir in den vergangenen Jahrzehnten gewonnen haben, sind wir besser gerüstet denn je, Antworten auf die Kundenanforderungen von heute und morgen zu geben", sagte Dr. Jean-Luc Herbeaux, Leiter des Geschäftsgebiets Health Care bei Evonik.
Evonik nahm das Jubiläum zum Anlass, auf die Errungenschaften von EUDRAGIT für die Pharmaindustrie zurückzublicken. Die Anfang der 1950er Jahre entstandene Idee, Poly(meth)acrylate für Tablettenüberzüge zu verwenden, mündete 1954 in die Einführung der Marke EUDRAGIT. Das erste EUDRAGIT Polymer wurde 1955 auf den Markt gebracht. Es ermöglichte die Herstellung von magensaftresistenten Arzneiformen durch hauchdünne Filmüberzüge mit verbesserter Kontrolle der Wirkstofffreisetzung. In den darauffolgenden Jahren wurde ein breites Spektrum an funktionellen EUDRAGIT Polymeren entwickelt. Es reicht von gastro-intestinalem Targeting über Feuchteschutz bis hin zur Geschmacks- und Geruchsmaskierung. Mit der Entwicklung neuartiger Copolymere gelang es den EUDRAGIT Forschern Ende der 1960er Jahre, unlösliche Filmüberzüge für Retardarzneiformen herzustellen, die den Wirkstoff pH-unabhängig über mehrere Stunden kontrolliert freisetzen.
Auch im Hinblick auf Produktionsprozesse setzte EUDRAGIT Standards. Ein Meilenstein für die Pharmabranche war die Entwicklung der Emulsionspolymerisation im Jahr 1972, mit der nun auch wässrige Dispersionen hergestellt werden konnten - die Voraussetzung für den Einsatz lösemittelfreier Coatingtechnologien, die heute Standard sind.
Um den Anwendern das erforderliche Know-how an die Hand zu geben, entstand 1974 das damals revolutionäre Konzept der praxisorientierten Kundenseminare. Heute, 40 Jahre später, schult Evonik jährlich über 1.000 Teilnehmer in mehr als 30 Seminaren und Workshops in rund 20 Städten weltweit.
Weitere neue Anwendungsmöglichkeiten von EUDRAGIT wurden ab Beginn der 1990er Jahre entwickelt, wie etwa die Schmelzextrusion, die Herstellung von Matrixtableten oder Techniken zur Verbesserung der Bioverfügbarkeit. Immer enger wurde die Zusammenarbeit mit den Kunden, um spezifische Formulierungsprobleme zu lösen. Es entstanden langjährige Partnerschaften mit Pharmaunternehmen auf der ganzen Welt. Das Servicespektrum erweiterte sich um den gesamten Bereich der Formulierungsentwicklung - von Machbarkeitsstudien über die Prozessoptimierung, die Herstellung von klinischen Prüfpräparaten bis hin zum Scale-up in die Produktion. So entwickelte sich Evonik gezielt vom Hilfsstofflieferanten zu einem anerkannten Partner der Pharmaindustrie.
Besucher der CPhI können die EUDRAGIT Historie am Evonik-Stand in filmischer Form nachvollziehen und sich auch über die neuesten Entwicklungen informieren, die EUDRAGIT und das damit verbundene Serviceangebot von anderen abheben: Als eines von wenigen Unternehmen weltweit kann Evonik beispielsweise in Darmstadt und Birmingham (Alabama, USA) Formulierungen mit hochpotenten Wirkstoffen (HPAPI, Highly Potent Active Pharmaceutical Ingredients) entwickeln und handhaben.
"Wir haben erheblich in Ausrüstung und Personal investiert, um unser Entwicklungs- und Produktionsangebot weiter zu stärken, so dass wir unsere Kunden bei ihren Arzneimittelentwicklungen von morgen noch besser unterstützen können", so Dr. Herbeaux.
Eine Sonderausgabe der Pharma Polymers News zum 60. Geburtstag von EUDRAGIT ist am CPhI-Messestand von Evonik und über www.eudragit.com erhältlich.
Informationen zum Konzern
Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.
Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 12,7 Milliarden ? und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,0 Milliarden ?.
Rechtlicher Hinweis
Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon: +49 (201) 177-01
Telefax: +49 (201) 177-3475
Mail: info@evonik.com
URL: <http://corporate.evonik.de>

Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de
info@evonik.com

Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de
info@evonik.com

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden ? Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau.....Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden ? Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.